

Yardstick-Antragsformular (inkl. Bootsdeklaration)

Yardstickausschuss Bodensee

Fachgruppe Yardstick (FYS)

Roland Tröster

Am Wäldele 18

DE-88161 Lindenberg

bodenseeyardstick@gmx.de

als Antrag auf erstmalige Erteilung einer Yardstickzahl

als Mitteilung über eine Änderung an einem Boot
(für welches es bereits eine Bodensee-Yardstickzahl gibt)

Anträge für Yardstick-Zahlen oder Änderungen sind schriftlich an die Verantwortlichen der Verbandsvereine zu richten. Den Anfragen sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Das vorliegende Datenblatt
- Zeichnungen und Prospektunterlagen, aus denen die Konstruktionsmerkmale ersichtlich sind
- ORC-Messbrief, sofern vorhanden
- Regattaergebnisse, sofern vorhanden; Änderungsanträgen sind Regattaergebnisse beizufügen

Bootseigentümer

Vorname: _____ Nachname: _____

Strasse: _____ Hausnummer: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Mobile: _____

E-Mail: _____

Mitglied im
Segelverein: _____

Betroffenes Boot

Boots Typ: _____

Hersteller: _____

Baujahr: _____ Baunummer: _____

Segelnummer: _____ Bootsname: _____

Boots Art:

- Jolle Kielboot Mehrumpf
 offen Kajütaufbau

Liegt für das Boot eine Vermessung vor?

- ja nein

Wenn ja: Bitte Kopie des/der Messbriefe(s) beilegen.

Entspricht das Boot derzeit in vollem Umfang dieser Vermessung?

- ja nein

Wenn nein: Folgende Abweichungen sind vorhanden:

Rumpfabmessungen

Länge (LÜA): _____ m

Breite (BÜA): _____ m

Wasserlinienlänge (CWL/LWL): _____ m

Tiefgang: _____ m

Eigengewicht/Verdrängung
(Gewicht des Bootes ohne Crew und Zuladung) _____ kg

Ballast/Ballastanteil _____ kg/%

Motor

- Einbaumotor Aussenborder Aussenborder im Schacht
 Benzin Diesel Elektro

Kiel/Lateralplan

- Schwert Kiel Kiel-Schwert Schwenk-/Hub Kiel

Beweglicher Ballast ja nein

Vorgehen bei nachträglicher Antragstellung für Code 0: Nur Teil «Code 0» des Antragsformulars ausfüllen.

Rigg/ Takelung

Topp Rigg ja nein

⅔ Rigg ja nein

Andere: _____

Trapez ja nein _____

Besegelung

Gross: Effektive Fläche: _____ m²
 normal überrundet square Head
 durchgelattet : _____

Grösstes Vorsegel: Effektive Fläche: _____ m²
 Fock Genua

Code 0: Effektive _____ m²
 Top 8/10 ⅔
 am Bugbeslag am Bugspriet am Gennackerbaumende
 länge des Bugspriets vor dem Bug

Spinnacker: Effektive Fläche: _____ m²

Gennacker: Effektive Fläche: _____ m²

Hinweise/Ergänzungen:

Ich gebe diese Deklaration als Eigentümer des Bootes ab. Ich erkläre ausdrücklich die Richtigkeit der gemachten Angaben. Die «Hinweise zur Deklaration» habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Hinweise zur Deklaration: Bei Yardstickregatten der Mitgliedsvereine des BSVb. dürfen nur Boote starten, für die vom Bodensee-Yardstickausschuss eine Yardstickzahl vergeben wurde!

Vergleichbare Boote in Bezug auf Geschwindigkeit des betroffenen Bootes:

Boots Typ	ist schneller	Ist gleich schnell	Ist langsamer
a)			
b)			
c)			
d)			
Ist das Boot bereits an Yardstickregatten gestartet?			
Mit welcher Yardstickzahl?			
Mit welcher Platzierung? (Ergebnisliste(n) beilegen)			
Bis zu welcher Windstärke kann Voll Zeug gefahren werden?			

Weitere Bemerkungen:

Vom Vereinsverantwortlichen auszufüllen

Vorschlag YS-Zahl: _____

Vorliegende Angaben wurden geprüft:

Datum: _____ Unterschrift des Vereinsbeauftragten: _____

Vorname: _____ Name: _____

Verein: _____ E-Mail: _____

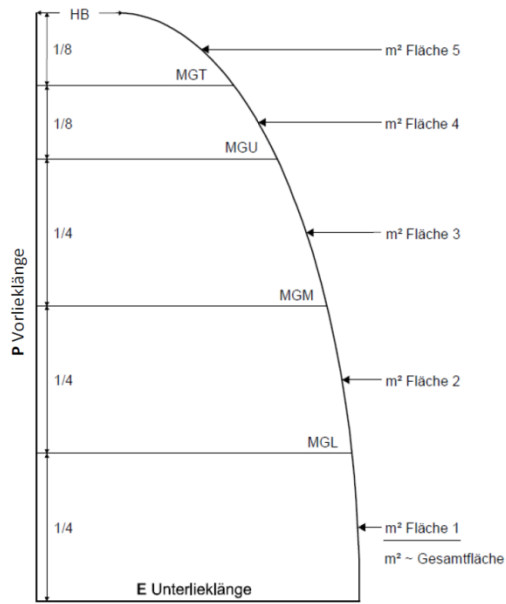
Aufgaben der Fachgruppe (FYS):

- Die FYS vergibt auf Vorschlag der Vereine YZ und veröffentlicht diese in der Yardstick-Tabelle im Internet des BSVb.(www.bsvb.info)
- Sie bestimmt aufgrund ihr vorgelegter Regattaresultate und eigener Erkenntnisse nötige YSZ-Änderungen, welche für Neueinstufungen und YSZ-Änderungen des laufenden und letzten Jahres, jederzeit möglich sind und ab Veröffentlichung im Internet Gültigkeit haben.
- NT für Yachten new Technology, MB Mehrumpfboote (Katamarane, Trimarane), LIB Liberas, die SF Sport- und Funboote sind gesondert zu werten.

Postadresse Fachgruppe Yardstick (FYS): Roland Tröster, Am Wäldele 18, DE-88161 Lindenberg (bodenseeyardstick@gmx.de)

Anlagen für Bemaßung der verschiedenen Segel

Optional ausfüllen wenn Daten vorhanden!



Rigg/Takelung

Mast Höhe über Deck: _____ m

P-Maß (Mast Top – Baumoberkante): _____ m

E-Maß / .Ul (Marke Baumende – Mast _____ m

Bild 1

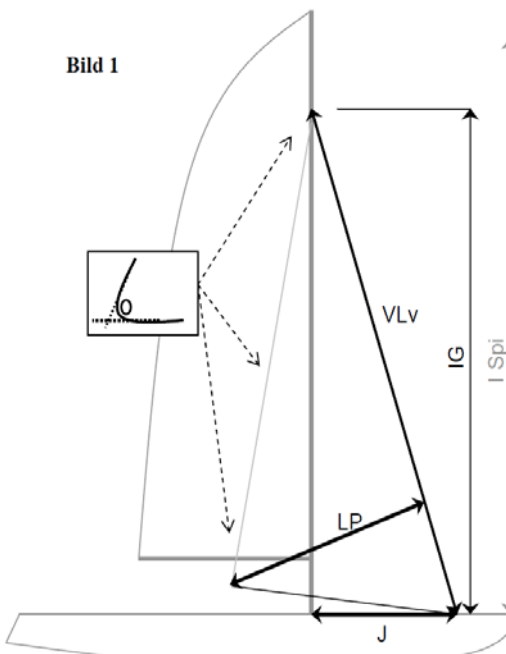
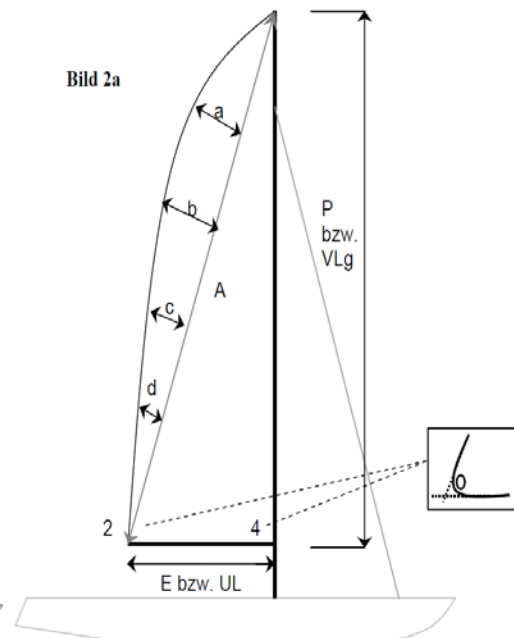


Bild 2a



J-Mass (Mast – Vorstag an Deck) _____

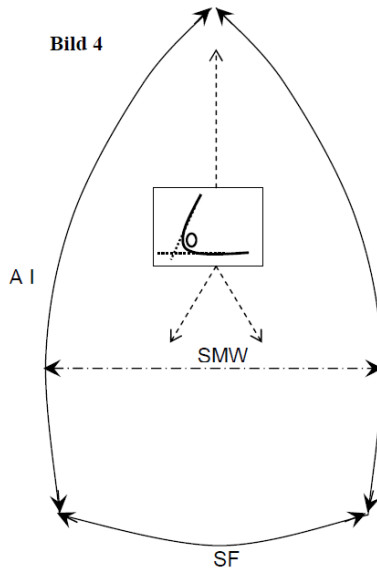
Spinnacker

Teilmaße:

SMW: _____ cm SF: _____ cm AL(=SL): _____ cm

□ Top □ 8/10 □ 7/8

Fläche = $SL \times (SMW + SF) / 2 \times 0,94 =$ _____ m²



Gennacker

Teilmaße:

SMG: _____ cm SF: _____ cm VL: _____ cm AL _____ cm

SL= $0,6 VL + 0,4 AL$ = _____ m

Fläche = $(SMG + SF) \times SL \times 0,47 =$ _____ m²

